

AG 7 Kirche mischt sich ein?

Kirche als „zivilgesellschaftlicher“ Akteur

Exp: Jörg Michel, Pfarrer Hoyerswerda / Ernst Opitz, Geschäftsführer Christliche Initiative für Jugend- und Sozialarbeit

GL: Andreas Drese, Martinshof Rothenburg

Prot:

AG 8 Allein gelassen ?!

Wie aus Sicht Betroffener rechter Gewalt Unterstützung aussehen sollte.

Exp: Vinzenz Baberschke, Bürgermeister Radibor / Marianne Thum, RAA Sachsen, Opferberatung / Holger Löwe, Referatsleiter PD Oberlausitz-Niederschlesien

GL: Andrea Hübler, RAA Sachsen, Opferberatung

Prot.: Thomas Döhler, PD NSL

AG 9 Heimat – Volk – Familie

Missbrauchte Werte

Exp: Michael Nattke, Fachreferent Kulturbüro Sachsen e.V. Dresden / Tilo Moritz, Jugendverein Valtensbergwichtel e.V., Neukirch / Martin Herche, Generalsuperintendent der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg schlesische Oberlausitz, Florian Hofmann, Referent Konrad-Ademauer-Stiftung

GL: Dr. Harald Lamprecht, Beauftragter für Weltanschauungs- und Sektenfragen der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

Prot: Kathrin Wallrabe, Gleichstell.-Bauftr. EVLKS

AG 10 Mehr Demokratie wagen

... auch in der Schule

Exp: Heiko Jahn, Berater für Demokratiepädagogik / Jörg Norbert Rasch, Berater für Demokratiepädagogik / Danilo Ziemer, NDC

GL: Johannes Neudeck, Beauftragter für Friedens- und Versöhnungsarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens.

Prot: Karla Groschwitz, AG Kirche für Demokratie

Raumverteilung im Hause

Frühstückszimmer – Hochparterre rechts hinten

Foyer – Hochparterre geradeaus

Großer Saal – Hochparterre durch Foyer

Saal 1 – 1. Etage links

Saal 2 – 1. Etage rechts

Dietr.-Heise-Raum – 1. Etage links

Kellerkirche – von außen rechts durch den Durchgang, dann links über den Hof.

Spieleraum – dito

Kindergartenlager – Hochparterre links/links

Schülercafe – von außen links neben Haupteingang

Am Ausgang des großen Saales steht eine Sammelbüchse. Wir bitten um Spenden für den Augen auf e.V. Oberlausitz, dessen Fördermittel in diesem Jahr drastisch gekürzt wurden.



Impressum:

AG Kirche für Demokratie gegen Rechtsextremismus
c./o. Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen - Landesstelle

Tauscherstraße 44, 01277 Dresden

Tel.: 0351 / 656 154 - 0, Fax 0351 / 656 154 - 19

www.eeb-sachsen.de info@eeb-sachsen.de

www.kirche-fuer-demokratie.de

Bankverbindung: KD-Bank – LKG Sachsen

Konto 1600 85 0012; BLZ 350 601 90



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms / LAP Görlitz



Fachtag 1. Februar 2012
Programm des Tages
Hinweise

09:00 Uhr: Stehcafé / Informationen (Foyer)

Tische mit Informationsmaterial stehen bereit

09:30 Uhr: Musikalische Eröffnung (Großer Saal)

Sebastian Krumbiegel, Die Prinzen, seit Jahren engagiert gegen Rechtsextremismus.

09:45 Uhr: Begrüßung / Einführung (Großer Saal)

Geschäftsführer des „esta“ e. V., Uli Warnatsch,
Zur aktuellen Situation in Sachsen: in Vertretung des Landespolizeipräsidenten: Sven Forkert, Geschäftsführer Landespräventionsrat Sachsen
Moderation Karl-Heinz Maischner, Pfarrer, Leiter Ev. Erwachsenenbildung Sachsen,

10:15 Uhr: Vortrag mit Diskussion (Großer Saal)
„Rechtsextremismus. Ursachen, regionale Aspekte und Handlungsmöglichkeiten“

Prof. Dr. Anton Sterbling,
Polizeiuniversität Rothenburg

12:00 Uhr: Mittagessen im Wichernhaus
(Nach links die Straße hoch)

12:45 Uhr: Angebot: Mittagsandacht in der Kathol. Kirche **(Nach links die Straße hoch)**

13:15 Uhr: Musik zur Mittagszeit (Großer Saal)
Sebastian Krumbiegel)

13:30 Arbeitsgruppen in 10 Räumen (individuelle Pausen)

In den Arbeitsgruppen werden Expertinnen und Experten (Exp) der Themen jeweils einen Input geben und zum Gespräch zur Verfügung stehen. Es wird jeweils eine Gesprächsleitung (GL) geben und die Ergebnisse werden für eine Dokumentation festgehalten. (Ergebnisprotokoll) (Prot)

15.45 Pause (Ergebnisse im großen Saal sammeln)

16:00 Ergebnispräsentation/Ausblick

17:00 Abschluss

AG 1 Die Abwertung der Anderen

Eine europäische Zustandsbeschreibung
Studie zu Intoleranz, Vorurteilen und Diskriminierung

Exp: Prof. Dr. Beate Küpper, Hochschule Niederrhein

GL:

Prot.: Silke Maresch, Caritasverband Bistum Dresden-Meißen

AG 2 Raus in die Zukunft

z. B. Aussteigerprogramm Sachsen
Ein Projekt des Landespräventionsrates mit nicht-staatlichen Organisationen.

Neben dem Aussteigerprogramm - Info und Gespräch – wird es weiterhin gehen um das Thema: Wie können zivilgesellschaftliche und staatliche Einrichtungen mit betroffenen Familien, FreundInnen, LehrerInnen in Kontakt kommen, wo können sie sich hinwenden, welche Hilfsmöglichkeiten, Interventionsmöglichkeiten etc gibt es, wie sind da die Erfahrungen.

Exp: Sven Forkert, Geschäftsführer Landespräventionsrat Sachsen, / Stefan Meister, Fundraiser und Strategieentwickler, Netzwerk für Demokratische Kultur Wurzeln

GL: Christian Kurzke, Studienleiter Ev. Akademie Meißen

Prot.: Susanne Lerche, Mitarbeiterin Tierra - Eine Welt e. V. Kinder-Kultur-Café „Camaleon“

AG 3 Löschen bevor es brennt

Präventionsangebote

Erfahrungen aus Leipzig, Dresden und der Niederschlesischen Oberlausitz

Exp: Berit Lahm, Fachstelle Extremismus und Gewaltprävention Leipzig / Heidrun Hennersdorf und Oliver Welzel, Demokratienetzwerk

GL: Rico Reichel Kroner, PD Leipzig, Inspektion Prävention/Zentrale Dienste

Prot.: Oliver Welzel, Augen auf e. V. / Demokratienetzwerk

AG 4 Die Qual mit der Zahl

Rechtsextreme Symbolik und Musik
Erkennen und Reaktionsmöglichkeiten, besonders in Schule und Kirchengemeinde

In dieser Arbeitsgruppe gibt Bernd Stracke einen Input zur Entwicklung und zu aktuellen Tendenzen rechtsextremer Symbolik und Musik. Anschließend werden in Kleingruppen an konkreten Fällen Handlungsmöglichkeiten erarbeitet. Dabei sollen unterschiedliche Perspektiven – polizeiliche, (sozial)pädagogische – betrachtet und diskutiert werden.

Exp: Bernd Stracke, Geschäftsführer der Hillerschen Villa, Zittau

GL: Petra Schickert, Kulturbüro Sachsen e.V., MBT Mitte-Ost

Prot.: Stefan Lorenscheit, Tierra - Eine Welt e. V. Kinder-Kultur-Café „Camaleon“

AG 5 Kultur des Widerstandes

Best practice – Erfahrungen - Strategien
Zum Beispiel Mahnwachen, Friedensgebete, Bunter

Schall als Wiederhall

Exp: Lutz Rodig, Stellvertreter PD-Leiter Leipzig / Grit Hanneforth, Kulturbüro Sachsen e.V. Dresden, Geschäftsführerin

GL: Stephan Bickhardt, Pfarrer, Polizeiseelsorger Leipzig

Prot: Franz Hammer, Kulturbüro Sachsen e.V., MBT Nord-West.

AG 6 Was hindert uns am Widerstand?

Hemmnisse erkennen und überwinden
Zum Beispiel Quitzdorf, Gehege, „Gegen das Vergessen“

Exp: Oliver Schneider, Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit / Thomas Koppehl, Superintendent NOL

GL: Markus Kemper, Kulturbüro Sachsen e.V., MBT Mitte-Ost

Prot: Manja Richter, Steinhaus e.V. Bautzen